



ERLEBNISREICH

Ein formales Wasserbecken teilt die Fläche, kann aber über große Trittsteine überquert werden und regt so die Sinne an

Die Farben des Südens

Dank silberlaubiger Pflanzen und mediterraner Kräuter mit würzigen Aromen (u. a. Rosmarin und Salbei), sowie Wegen und unterschiedlichen Sitzplätzen mit Kies und hellem Muschelkalk ist in Düsseldorf in Nordrhein-Westfalen ein mediterran anmutendes Kleinod mit sommerlichem Flair entstanden. Federführend war Landschaftsarchitektin Brigitte Röde vom „Planungsbüro Garten und Freiraum“ www.brigitte-roede.de

GEBORGTE LANDSCHAFT

Rechts: Geschickt wurden die umliegenden Nachbargärten in die Gestaltung einbezogen. So entsteht der Eindruck von räumlicher Weite



„Das Grundstück ist zu einem duftenden und einladenden Garten geworden.“